

Anfrage Nr. 0010/2006/FZ
**Anfrage von den Stadträten Weiss, Pflüger
und Emer**
Anfragedatum: 30.03.2006

Stichwort:
**Entfernung von Straßenbahn-
schienen zwischen Leimen und
Nußloch**

Im Gemeinderat am 30.03.2006 zu Protokoll genommene Frage:

Stadtrat Weiss:

Ich habe hier einen Presseartikel vorliegen, dass zwischen Leimen und Nußloch die Straßenbahnschienen heraus genommen werden, um dort Gartenbauanlagen anzulegen. Ich wollte wissen, ob Sie davon in Kenntnis sind und was es für eine mögliche Fortführung der Straßenbahn bedeuten würde?

Oberbürgermeisterin Weber:

Ich habe das noch nicht gesehen, weil ich offenkundig nicht die ganzen Zeitungen nachgesehen habe. Aber ich weiß bisher davon noch nichts. Erster Bürgermeister Prof. Dr. von der Malsburg sagt auch, dass man es aus der Zeitung erfahren habe. Also ich bin darüber nicht informiert.

Nachfrage Pflüger:

Gehört denn dieses Grundstück noch der HSB?

Oberbürgermeisterin Weber:

Da ich noch nicht einmal weiß, worum es geht, kann ich Ihnen auch nicht sagen, wem das Grundstück gehört.

Zusatz Stadtrat Pflüger:

Straßenbahntrasse zwischen Leimen und Nußloch.

Oberbürgermeisterin Weber:

Darf ich Ihnen mitteilen, dass ich nicht in der Lage bin, die Eigentümerschaft aller Grundstücke aus dem Kopf Ihnen in der Fragestunde zu beantworten. Ich hoffe, dass Sie dafür Verständnis haben.

Nachfrage Stadtrat Emer:

Dann möchte ich Sie fragen, ob Sie bereit wären, dann bei der Beantwortung dieser Frage auch dazu Stellung zu nehmen, was zu einer anderen Pressemeldung zu sagen ist, dass es Planungen gibt, Schienen von Leimen nach Nußloch zu verlegen bzw. zu bauen. Kürzlich gab es dazu etwas in Nußloch.

Antwort:

Die Heidelberger Versorgungs- und Verkehrsbetriebe GmbH (HVV) teilt hierzu folgendes mit:

Die Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG (HSB) ist Eigentümer eines Grundstücks (Flurstück Nr. 3186) zwischen Leimen und Nußloch mit einer Breite von ca. 8 m und einer Länge von ca. 550 m, auf dem sich Gleise der ehemaligen Straßenbahnlinie 8 befinden. Die Strecke Leimen – Wiesloch wurde 1973 stillgelegt.

Mit Schreiben vom 09.01.2006 hat der Obst-, Wein- und Gartenbauverein Leimen e.V. (OWG) der Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG (HSB) mitgeteilt, dass er beabsichtigt, auf dem Nachbargrundstück Nr. 3185 eine Grünanlage mit Wildobst zu erstellen und deshalb das HSB-Grundstück kostenlos von Wildwuchs, Brombeeren usw. befreien und mulchen möchte. Die HSB hat diesem Vorschlag mit Schreiben vom 18.01.2006 an den OWG zugestimmt.

Ende Februar 2006 hat der 1. Vorsitzende vom OWG, Herr Schuppel, angeregt, die vorhandenen Schienen und Gleise auf diesem Grundstück kostenlos zu entfernen und zu verschrotten, wobei der Schrotterlös dem OWG zustehen sollte. Auch diesem Vorschlag hat die HSB nach Besichtigung des Grundstücks und der vorhandenen restlichen Gleistrasse unter Hinweis auf die Verkehrssicherungspflicht mit Schreiben vom 21.03.2006 zugestimmt. Das Grundstück sollte nach den Arbeiten wieder in einen verkehrssicheren Zustand gebracht werden.

Die oben genannten Maßnahmen sind auf Initiative des OWG durchgeführt worden und stehen in keinem Zusammenhang mit geplanten neuen Straßenbahnstrecken.